

02. Mai bis
16. Mai 2021

7x2

*Kirchen-
vorstand*

katholische
kirche
derendorf
pempelfort

Thema	Seite 05
Gottesdienste	Seite 08
Termine	Seite 12
Kontakt	Seite 15



Heribert Dölle

Impressum

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinde Heilige
Dreifaltigkeit
Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf
www.kath-derendorf-pempelfort.de
7x2@kath-derendorf-pempelfort.de

Verantwortlich:

Pfarrer Heribert Dölle

Design:

Büro FUNDAMENT
Designberatung & Markenstrategie
www.buerofundament.de



reddot winner 2020



**Pfarrbrief des
Jahres 2020**

2. Platz

Druck:

Druckstudio GmbH, Düsseldorf



Gedruckt auf:

120 g Circleoffset Premium White
FSC®-zertifiziertes Recycling-Papier

Liebe Leserin, lieber Leser,

am 6./7. November 2021 wählen wir in Derendorf Pempelfort neue Kirchenvorstandsmitglieder und einen neuen Pfarrgemeinderat. Die genauen Wahlzeiten und Orte sowie die zur Wahl stehenden Kandidatinnen und Kandidaten werden zu gegebener Zeit und zeitnah bekanntgegeben. Die nächste 7x2-Ausgabe wird sich mit den Aufgaben des Pfarrgemeinderats beschäftigen.

Der Kirchenvorstand vertritt als juristische Person die Kirchengemeinde und ist als solcher entscheidungsberechtigt. Seine Aufgaben sind vielfältig und für die Entwicklung der Gemeinde bedeutsam. Sie reichen von pastoralen Fragestellungen über finanzielle und gestalterische Entscheidungen bis hin zu Personalfragen. Er verwaltet das Vermögen einer Gemeinde. Sorgt für ihre Immobilien, ihren Erhalt, ihre Modernisierung und Vermietung; er kümmert sich um Liegenschaften, Rechtsfragen, um die Gemeindeverwaltung und -entwicklung, dies betrifft natürlich auch eine Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat und vieles mehr. Der Pfarrer ist qua Amt Vorsitzender des Kirchenvorstands. Die Kirchenvorstände werden in geheimer und unmittelbarer Wahl durch die Gemeindemitglieder gewählt. Das aktive Wahlrecht hat jedes Gemeindemitglied, das am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit einem Jahr am Ort der Gemeinde wohnt. Wählbar für das Gremium ist jede wahlberechtigte Katholikin und jeder wahlberechtigte Katholik, der am Wahltag 21 Jahre alt ist. Kirchenvorstandsmitglieder werden für jeweils sechs Jahre gewählt. Um eine kontinuierliche Arbeit zu gewährleisten, scheidet im Turnus von drei Jahren jeweils die Hälfte der Gewählten aus, wobei eine Wiederwahl möglich ist.

Als Mitglieder dieser Gemeinde ist es unser Auftrag, unsere Verantwortung und Berufung, uns mit unseren Fähigkeiten und Charismen in unseren Lebens- und Glaubensraum einzubringen. Ergreifen Sie Ihre Möglichkeit, Gemeinde und Kirche zu gestalten und Ihre Stimme dafür einzusetzen. Bitte machen Sie Gebrauch von Ihrem Wahlrecht und wählen Sie und gestalten Sie mit. Auch Briefwahl ist möglich.

Mit der Ausübung Ihres Wahlrechts stützen und unterstützen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl stellen. Durch Ihre Beteiligung an der Wahl geben Sie ihnen den Rückhalt, der für ihre Arbeit im Kirchenvorstand wichtig ist.

Ich danke allen Frauen und Männern, die als Kandidatinnen und Kandidaten bereit sind, unsere Gemeinde, aber auch die Kirche in unseren Stadtteilen im Kirchenvorstand zu vertreten. Sie stellen sich zur Wahl, künftig Verantwortung zu übernehmen, zukunftsweisende Entscheidungen zu treffen und am weiteren Aufbau unserer Gemeinde mitzuwirken.

An dieser Stelle sage ich bereits allen scheidenden Mitgliedern des Kirchenvorstandes von Herzen Dank und Vergelt's Gott dafür, dass Sie sich in den vergangenen sechs Jahren mit Ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten, mit Ihrem Wissen und Ihrer Erfahrung, aber auch mit der Ihnen ganz persönlichen Ausstrahlung für unsere Gemeinde eingesetzt haben.

Mit herzlichem Dank und Gruß

Ihr

Pastor Heribert Dölle





Mitgestalten

Ein Interview zur Tätigkeit des Kirchenvorstands
mit Peter Schmitz, stv. Vorsitzender des Kirchenvorstands, und
Christiane Schönbohm, Mitglied des Kirchenvorstands

Liebe Christiane, lieber Peter, danke, dass Ihr Euch die Zeit genommen habt. Wir werden im November einen Teil des Kirchenvorstands (KV) neu wählen und möchten den KV mit seinen Aufgaben vorstellen.

Was reizt Euch besonders an Eurer Aufgabe im Kirchenvorstand?

Christiane Schönbohm (CS):

Als ich mit der Arbeit des Kirchenvorstands angefangen habe, hatte ich, ehrlich gesagt, relativ unklare Vorstellungen davon, was ein Kirchenvorstand tut. Ich war zunächst

sehr erstaunt, wie professionell der Kirchenvorstand arbeitet und organisiert ist und dass es nicht darum geht, das Gemeindeleben zu gestalten (das ist Aufgabe des Pfarrgemeinderates). Stattdessen stehen die rechtliche und wirtschaftliche Betreuung der Gemeinde im Vordergrund. Der Kirchenvorstand nimmt die Arbeitgeberfunktionen gegenüber den Mitarbeitern der Gemeinde und der Einrichtungen wahr. Als Mitglied hat man viele Entscheidungskompetenzen, einen großen Einblick in die Gemeinde und ist in der Lage, Gemeindeleben mitzuverantworten.

Peter Schmitz (PS):

Der Kirchenvorstand (KV) verwaltet das Vermögen der Gemeinde und vertritt die Interessen der Gemeinde gegenüber den Behörden, der Stadtverwaltung und dem Erzbistum. Es geht immer wieder darum, gute Kontakte zum Erzbischöflichen Generalvikariat (EGV) und zur Rendantur, die die Buchführung und Personalbuchhaltung der Gemeinde führt, zu pflegen.

Der Kirchenvorstand trägt die Verantwortung für das Personal, die Finanzen, die Einrichtungen wie Kindertagesstätten und Altenheim sowie die Verwaltung der Liegenschaften und Immobilien der Kirchengemeinde.

Viele Bauvorhaben, wie z. B. die Umgestaltung der Kirche Sankt Rochus, müssen angestoßen und begleitet werden.

Unsere Gemeinde beschäftigt im Pastoralbüro, in den Kindertagesstätten, in der Senioreneinrichtung Edmund-Hilvert-Haus und in der Kirchenmusik ca. 150 Mitarbeiter, für die der KV zuständig ist und Arbeitgeberfunktionen wahrnimmt.

Woran sollte man Freude haben, wenn man mitmachen möchte?

CS: Die Tätigkeit des Kirchenvorstands ermöglicht, die eigenen Stärken in unterschiedlichen Gebieten einzubringen. Das können

arbeitsrechtliche Kenntnisse sein, wie bei mir selbst, die Fähigkeit, Bauvorhaben zu beurteilen und auch steuerrechtliche oder wirtschaftliche Kenntnisse.

PS: Hilfreich sind in jedem Fall auch Geduld und Beharrlichkeit, weil manchmal durchaus nachgehakt werden muss, sei es bei der Rendantur oder dem EGV. Und nicht immer sind die Interessen der Gemeinde mit denen des EGV gleichlaufend. Bei der Zusammenarbeit mit der Rendantur und den Stabsstellen im EGV ist es wichtig, den Sachverhalt zu erklären und den eigenen Standpunkt zu vertreten.

Zudem: Wenn man viele Arbeitnehmer beschäftigt hat, gibt es immer mal arbeitsrechtliche Fragestellungen, die mit den Personalabteilungen von Rendantur und EGV erörtert werden müssen.

Auch die Betreiberverantwortung für die Einrichtungen, wie die Kindertagesstätten (was zum Beispiel auch das Hygienekonzept betrifft) liegt beim KV.

Das alles führt zu kreativen und guten Lösungen für die Gemeinde, die es ermöglichen, ganz individuell den örtlichen Gegebenheiten Rechnung zu tragen. Um nur ein Beispiel zu nennen: Wenn das Altenheim von der Gemeinde selbst betrieben wird, ist es natürlich möglich, den



Bedürfnissen der Gemeindemitglieder Rechnung zu tragen. Wird die Verantwortung einer überörtlichen Organisation übertragen, scheidet die Einrichtung (z.B. das Altenheim) aus dem Wirkungskreis der Gemeinde aus und kann auch nicht mehr für besondere pastorale Belange genutzt werden.

Was für einen neuen Kandidaten würdet Ihr Euch wünschen?

CS und PS: Wir würden uns jemanden wünschen, der Freude daran hat, die wirtschaftlichen Belange der Gemeinde zu verwalten und zu organisieren und so eine Grundlage für die seelsorgerischen Möglichkeiten zu schaffen.

Vielen Dank für das Gespräch.

Das Gespräch führte Christiane Benker.

Samstag, 1. Mai

Tag der Arbeit
Josef der Arbeiter

17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Sch)	Sankt Lukas
22.00 Uhr	Osternacht-Gottesdienst der rumänischen unierten Gemeinde	Sankt Lukas

Sonntag, 2. Mai

L1: Apg 9,26-31, L2: 1 Joh 3,18-24, Ev: Joh 15,1-8

5. Sonntag der
Osterzeit

07.00 Uhr	Osternacht-Gottesdienst der ukrainischen griechisch-katholischen Gemeinde	Heilig Geist
11.00 Uhr	HL. Messe (Me)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adolfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.00 Uhr	Eröffnung der Maiandachten (Ar)	Herz Jesu
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (Me)	Sankt Rochus

Montag, 3. Mai

ökumenisches Friedensgebet - fällt aus! Neanderkirche

Dienstag, 4. Mai

09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas

Bitte beachten Sie, dass alle Angaben dieser Gottesdienstordnung dem Zeitpunkt der Drucklegung entsprechen. Kurzfristige Änderungen sind nicht beabsichtigt, aber möglich. Die aktuelle Gottesdienstordnung finden Sie auf unserer Internetseite www.kirchedp.de. Für die Gottesdienste am Wochenende empfehlen wir eine vorherige Anmeldung über unsere Internetseite www.kirchedp.de/anmeldung oder telefonisch im Pastoralbüro.

Mittwoch, 5. Mai

09.00 Uhr	HL. Messe	Herz Jesu
09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen griechisch-katholischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Rochus

Donnerstag, 6. Mai

18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist
-----------	-----------	--------------

Freitag, 7. Mai

Herz -Jesu-Freitag

08.30 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
09.00 Uhr	HL. Messe (Kollekte für indisches Patenkinder der kfd)	Sankt Adolfus
18.00 Uhr	Maiandacht	Sankt Lukas
19.00 Uhr	Taizé-Gebet	Sankt Rochus
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Samstag, 8. Mai

17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Sankt Adolfus
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Dö) (bitte geänderten Ort beachten!)	Sankt Adolfus

Bitte beachten Sie die Änderung der Gottesdienstorte am Wochenende 8./9. Mai!

Aufgrund des Patroziniums der Kirche Heilig Geist an Pfingsten feiern wir die Vorabendmesse am **8. Mai in der Kirche Sankt Adolfus** und am Pfingstsonntag, 22. Mai, in der Kirche Heilig Geist.

Am Sonntag, **9. Mai**, findet die Erstkommunionfeier der italienischen Gemeinde statt. Aus diesem Grunde feiern wir die Messe um **11.00 Uhr in der Kirche Herz Jesu**.

Sonntag, 9. Mai

Kollekte für den ökumenischen Kirchentag

L1: Apg 10,25-26.34-35.44-48, L2: 1 Joh 4,7-10, Ev: Joh 15,9-17

Rogatesonntag

6. Sonntag der
Osterzeit

10.30 Uhr	Gottesdienst der rumänischen unierten Gemeinde	Sankt Lukas
11.00 Uhr	HL. Messe (Sch) (bitte geänderten Ort beachten!)	Herz Jesu
11.00 Uhr	Erstkommunionfeier der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	Erstkommunionfeier der spanischsprachigen Gemeinde	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen griechisch-katholischen Gemeinde	Heilig Geist
16.30 Uhr	HL. Messe der indischen Gemeinde	Herz Jesu
18.00 Uhr	HL. Messe (Dö)	Sankt Rochus

Dienstag, 11. Mai

09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas

Mittwoch, 12. Mai

09.00 Uhr	HL. Messe	Herz Jesu
09.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen griechisch-katholischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt (Sch)	Sankt Rochus

Donnerstag, 13. Mai

L1: Apg 1,1-11, L2: Eph 1,17-23, Ev: Mk 16,15-20

Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr	HL. Messe (Dö)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Freitag, 14. Mai

08.30 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
09.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Adulfus
17.00 Uhr	Abend der Erinnerung - Gottesdienst für Trauernde	Sankt Adulfus
18.00 Uhr	Maiandacht	Sankt Lukas

Samstag, 15. Mai

15.00 Uhr	Trauung (frankophone Gemeinde)	Heilig Geist
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Herz Jesu
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Dö)	Herz Jesu

Sonntag, 16. Mai

7. Sonntag der
Osterzeit

L1: Apg 1,15-17.20a.c-26, L2: 1 Joh 4,11-16, Ev: Joh 17,6a.11b-19

10.00 Uhr	Kleine Leute Kirche (Ba)	Sankt Rochus
11.00 Uhr	HL. Messe (Dö)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen griechisch-katholischen Gemeinde	Heilig Geist
15.30 Uhr	Andacht der kfd Derendorf Pempelfort (Ar)	Sankt Adulfus
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (Dö)	Sankt Rochus

Dö = Pfarrer Dölle; **Ar** = Pastoralreferentin Arndt; **Ba** = Pastoralreferent Baxla;
By = Pfarrvikar Dr. Bytner; **Me** = P. Friedhelm Mennekes SJ; **Sch** = Kaplan Schmitt

**Wenn Ihre Messintention im 7x2 veröffentlicht werden soll,
melden Sie diese bitte 4 Wochen im Voraus an.**

Termine

Maiandachten

Sonntag, 2. Mai, 16 Uhr

Kirche Herz Jesu, Roßstr. 75



freitags, 18 Uhr

Kirche Sankt Lukas,

Hugo-Viehoff-Str. 80

Der Mai wird auch Marienmonat genannt, in dem wir der Gottesmutter Maria besonders gedenken. Wir laden herzlich zur Eröffnung der Maiandachten am 2. Mai ein.

Freitags gestaltet die katholische Frauengemeinschaft Sankt Lukas die Maiandachten.

Gemeindesingen online

Sonntag, 2. Mai, 16.30 Uhr



Einmal monatlich laden wir zum Gemeindesingen ein. Wir freuen uns sehr, wenn Sie dabei sind und mitsingen oder auch nur zuhören!

Die Anmeldung erfolgt über

www.kirchedp.de/gemeindesingen.

Dort finden Sie auch weitere Informationen.

Nach der Anmeldung erhalten Sie den Zugangslink für Zoom sowie einen Link zum Textheft.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Erstkommunionfeiern in der italienischen und spanischsprachigen Gemeinde

Sonntag, 9. Mai

Am 9. Mai feiern in der italienischen und der spanischsprachigen Gemeinde Kinder das Fest ihrer Erstkommunion.

Wir gratulieren den Kindern und ihren Familien herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen.



Aus diesem Grund feiern wir am Sonntag, 9. Mai, die Messe um 11.00 Uhr in der Kirche Herz Jesu.

Anmeldung unter www.kirchedp.de/anmeldung oder telefonisch im Pastoralbüro.

Abend der Erinnerung - Gottesdienst für Trauernde

Freitag, 14. Mai, 17 Uhr

**Kirche Sankt Adolfus,
Kaiserswerther Str. 60**

Einen Menschen zu verlieren, verursacht Trauer und Schmerz. Im Gottesdienst für Trauernde gedenken wir gemeinsam der Verstorbenen und können spüren, dass wir in unserer Trauer miteinander verbunden sind.

Sie können den Namen der Verstorbenen in unser gemeinsames Buch des Lebens eintragen.

Kleine Leute Kirche

Sonntag, 16. Mai / 10 Uhr

**Kirche Sankt Rochus,
Bagelstr./Ecke Prinz-Georg-Str.**

Familien mit kleinen Kindern sind zur monatlichen Kleine Leute Kirche eingeladen, die zurzeit in der Kirche Sankt Rochus stattfindet. Aufgrund der Erstkommunionvorbereitung wird die Kleine Leute Kirche im Mai eine Woche später als gewohnt stattfinden.

Wir bitten um Anmeldung über www.kirchedp.de/anmeldung.

Andacht der kfd Derendorf Pempelfort

Sonntag, 16. Mai, 15.30 Uhr

Kirche Sankt Adolphus, Kaiserswerther Str. 60

Herzliche Einladung an alle, auch an die, die (noch) kein Mitglied unserer kfd sind, zu unserer monatlichen Andacht, wieder vorbereitet von der kfd Derendorf Pempelfort für Sie!

Im Anschluss sammeln wir Spenden für das Müttergenesungswerk. Die Türsammlung am Muttertag-Wochenende kann leider nicht durchgeführt werden, so ist jede Spende, egal in welcher Höhe, willkommen.

Coronabedingt ist eine vorherige Anmeldung über unsere Internetseite [www.kirchedp.de/anmeldung](http://www.kirchedp.de/ anmeldung) oder im Pastoralbüro erwünscht.

Müttergenesungswerk (MGW)

Das MGW ist eine gemeinnützige Stiftung mit dem Ziel, die Gesundheit von Müttern zu erhalten. Sie wurde 1950 von Elly Heuss-Knapp,

der Frau des ersten Bundespräsidenten, mit dem Ziel gegründet, die Gesundheit von Müttern mit Kuren zu unterstützen – damals gab es hierfür noch keinen gesetzlichen Anspruch.

Die Stiftung sollte Mütter individuell mit Beratung, Kuren, Spenden und Nachsorge helfen und sich mit politischer und gesellschaftlicher Arbeit für gute Rahmenbedingungen und gesetzliche Regelungen für Mütter einsetzen. Zu den größten Erfolgen der politischen Arbeit der Stiftung zählt die gesetzliche Verankerung von Kuren zur Vorsorge und Rehabilitation für Mütter und Väter.

Es werden Mütterkuren, Mutter-Kind-Kuren, Vater-Kind-Kuren sowie spezifische Kuren für pflegende Angehörige angeboten. Die Kurberatung des MGW ist in unserer Gemeinde, Metzger Straße 18-20. Informationen zum MGW finden Sie im Internet unter: www.muettergenesungswerk.de



Traditionell findet Mitte Mai – rund um den Muttertag – eine Kollekte für das Müttergenesungswerk (MGW) an den Kirchtüren statt, was aber in diesem Jahr nicht möglich ist. Sie können Ihre Spende für das MGW in einem Umschlag ins Kollektenkörbchen oder in den Briefkasten des Pastoralbüros geben.

Pastoralteam

Heribert Dölle

Pfarrer

0211 94 68 48 0 ^{TEL}

doelle@kath-derendorf-pempelfort.de

Dr. Adalbert Bytner; Pfarrvikar

Seelsorger der italienischen Gem.

0178 93 53 005 ^{MOBIL}

mci.duesseldorf@arcor.de

Michael Schmitt

Kaplan

0211 94 68 48 123 ^{TEL}

schmitt@kath-derendorf-pempelfort.de

Regina Arndt

Pastoralreferentin

0211 94 68 48 128 ^{TEL}

arndt@kath-derendorf-pempelfort.de

Prashant Baxla

Pastoralreferent

0211 94 68 48 127 ^{TEL}

baxla@kath-derendorf-pempelfort.de

Andrés Cornejo

Diakon in Vorbereitung

0211 32 98 48 ^{TEL}

andres.cornejo@comunidadcatolica.de

Klinikseelsorge

Wolfgang Vossen

Pfarrer am Marien Hospital

0211 4400-0 (Empfang) ^{TEL}

Gisela Stevens

Gemeindereferentin am

St. Vinzenz-Krankenhaus

0211 958-01 (Empfang) ^{TEL}

Pastoralbüro Derendorf Pempelfort

Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf

0211 94 68 48 0 ^{TEL}

0211 94 68 48 122 ^{FAX}

pastoralbuero

@kath-derendorf-pempelfort.de

Aktuell sind Besuche im Pastoralbüro nur nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Terminvereinbarung möglich.

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag - Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montag: 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Priesternotruf:

(nur in akuten Krankheits- und

Sterbefällen): 0151 57 38 28 88 ^{MOBIL}

E-Mail = nachname@kath-derendorf-pempelfort.de

(ohne Sonderzeichen; ü = ue)

Michael Faust - Verwaltungsleiter

0211 94 68 48 113 ^{TEL}

Hanjo Robrecht - Kirchenmusiker

0178 68 48 429 ^{MOBIL}

Bernd Müller - Kirchenmusiker

0179 46 23 731 ^{MOBIL}

Ecaterina Ghiță - Küsterin

0178 48 44 380 ^{MOBIL}

Rafael Gonçalves - Küster

0178 48 44 381 ^{MOBIL}

Dieter Rasschaert - Küster

0178 48 44 379 ^{MOBIL}

